

# VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E. V.

Newsletter 02/2014 (48. Ausgabe)  
23.04.2014

## 18. Internationales Oder/Havel-Colloquium

Nach einigen Terminschwierigkeiten können wir Ihnen nunmehr mitteilen, dass das 18. Internationale Oder/Havel-Colloquium zum Thema "Fertigstellung des Schiffshebewerks Niederfinow: Neue Perspektiven für die Schifffahrt auf der Havel-Oder-Wasserstraße" am Mittwoch, dem **24.09.2014**, im Landhof Liepe ganz in der Nähe des Schiffshebewerks stattfinden wird. Vorgesehen ist im Rahmen der ganztägigen Veranstaltung auch eine Besichtigung der Baustelle des neuen Hebewerks, das Ende 2016 fertiggestellt sein soll.

Bitte notieren Sie das Datum. Der Verein arbeitet noch an einem attraktiven Programm, die offizielle Einladung wird dann Mitte/Ende August versandt.

## Budget für Binnenschifffahrt nicht ausgeschöpft

Im letzten Newsletter hat der Oderverein darüber berichtet, dass Ex-Verkehrsminister Peter Ramsauer im Jahr 2013 rund 192 Millionen Euro aus dem Wasserstraßen-Budget (600 Millionen Euro) nicht ausgegeben hat. Der neue Bundesminister für Verkehr und digitale Infrastruktur, Alexander Dobrindt, hat nun zugesagt, dass diese Praxis nicht wieder vorkommen wird. Der Parlamentarische Staatssekretär Enak Ferlemann hat versichert, dass neues Personal bei der Wasserstraßenverwaltung für den ingenieurtechnischen Bereich eingestellt wird, damit die Mittelverwendung nicht an der fehlenden Planungsreife der Projekte scheitert. Ferlemann versprach anlässlich des Parlamentarischen Abends von BDB und BÖB den Anwesenden, dass die Binnenschifffahrt in dieser Legislaturperiode eine herausragende Bedeutung haben werde, z.B. bei der weiteren Entwicklung des zukünftigen Bundesverkehrswegeplans. Von den zusätzlichen fünf Milliarden Euro, die der Bund für die Verkehrsinfrastruktur zur Verfügung stellt, fließen 350 Mio. Euro in die Binnenwasserstraßen.

## Schifffahrtsprobleme zwischen Havel und Oder

Probleme bei der Abwicklung der Schifffahrt bereiten bzw. bereiten noch Havarien und Schleusensperren in der Region. So war die Schleuse Spandau wegen Wartungsarbeiten gesperrt. Da an der Schleuse Schönwalde ein Sportboot ausbrannte und sank, fiel auch der Havelkanal als Umfahrungsmöglichkeit kurzzeitig aus. Wegen der Havarie an einem Tor der Mühlendammschleuse in Berlin ist bis zum Sommer die Nordkammer nicht nutzbar, was zu Erschwernissen insbesondere beim Fahrgastschiffsverkehr führt. Die Nordkammer der Schleuse Kleinmachnow ist wegen Reparaturarbeiten am Unterhaupt knapp vier Monate lang bis zum 27.06.2014 gesperrt. Die Mittelkammer ist nur für Fahrzeuge bis 65 m Länge nutzbar.

## **Die Oder für Touristen 2014**

Im Rahmen des Projektes "Die Oder für Touristen 2014" fand am 15.04.2014 eine Fahrt für die Presse mit dem neuen Fahrgastschiff MS "Zefir" statt, das unter polnischer Flagge fährt und abwechselnd die Städte Kostrzyn nad Odra, Frankfurt(Oder), Slubice und Eisenhüttenstadt ansteuert. "Oder für Touristen 2014" ist ein Projekt, das im Jahr 2004 an der mittleren Oder begonnen wurde und zu Befestigungen von Uferanlagen und Anlegestellen in mehreren Städten geführt hat. In einer nächsten Phase sollen weitere Städte einbezogen werden. Der Oderverein hat erste Kontakte geknüpft und setzt sich für die Nachhaltigkeit des Projektes ein. Der Fahrplan der Schiffe ist einsehbar auf der Internetseite [www.oder2014.de](http://www.oder2014.de) .

Bei der Pressefahrt am 15.04.2014 sind auch die Verdienste von Professor Horst Linde, derzeit stellvertretender Vorsitzender des Odervereins, gewürdigt worden, der den Leadpartner des Projektes, den Stadtpräsidenten von Nowa Sól Wadim Tyszkiewicz, immer wieder in seinen Bemühungen um Verwirklichung unterstützt hat.

## **Satzungsänderungen eingetragen**

Die in der Mitgliederversammlung vom 13.11.2013 in Königs Wusterhausen beschlossenen Änderungen an der Satzung des Odervereins sind nun vom Amtsgericht in Frankfurt (Oder) bestätigt und dort eingetragen. Wir dürfen nun endlich ganz offiziell den Namen "Verein zur Förderung des Stromgebietes Oder/Havel e.V." verwenden. Vorstandsmitglieder sind Gerhard Ostwald, Prof. Horst Linde und Robert Radzimanowski.

\* \* \* \* \*

Haben Sie interessante Neuigkeiten aus Ihrem Bereich, die Sie gern im neuen Newsletter des Verein veröffentlicht sehen wollen ?

Dann mailen Sie Ihre Information an [info@oderverein.de](mailto:info@oderverein.de) oder faxen Sie sie an +49 30 47480416.

\* \* \* \* \*

Verantwortl. f. d. Inhalt: Gerhard Ostwald, Vorsitzender  
VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E. V. , c/o Gerhard Ostwald, Le Pavillon-Str. 29, 13127 Berlin, Fon +49 30 47480414, Fax +49 30 47480416, E- Mail [info@oderverein.de](mailto:info@oderverein.de)